

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Design & Kunst
FH Zentralschweiz

Fokus Zug

Kunst im
öffentlichen
Raum in Zug

[hslu.ch/
werkschau](http://hslu.ch/werkschau)

Eröffnung
21.6./18 Uhr
Rathaus Zug

Vernissage
Werkschau
22.6./19 Uhr
Messe Luzern

Gast
National
Institute of
Design NID, Indien

**23.6.
-1.7.**

**Werkschau
Design
& Kunst**





Fokus Zug

Kunst im öffentlichen Raum in Zug

Die Abschlussausstellung des Master of Arts in Fine Arts, Art in Public Spheres/Art Teaching, der Hochschule Luzern – Design & Kunst findet dieses Jahr im öffentlichen Raum der Stadt Zug statt. Ausgangspunkt der vorgestellten Projekte bilden verschiedene Themen und Ansichten ebenso wie konkrete Orte und Phänomene, auf welche die Studierenden bei ihren Recherchen in Zug gestossen sind. Die unterschiedlichen künstlerischen Positionen und ihre Bezüge erschliessen sich den Besuchenden auf Rundgängen durch die Stadt, die jeweils eine Auswahl künstlerischer Arbeiten mit bestimmten Orten, Geschichten oder Institutionen Zugs verbinden. Damit bringt die Ausstellung Themen und Quartiere der Stadt Zug zusammen, die sich sonst nur schwer durchmischen lassen. Aspekte, die im Alltag kaum sichtbar, jedoch latent spürbar sind, werden mittels künstlerischen Interventionen und durch die Rundgänge sichtbar, hörbar und erlebbar gemacht.

Mit Arbeiten von Maria Silvia Araújo Schär, Fabienne Arnold, a&a (Annina Nora Burkhalter/Amayi Wittmer), <Die Rezipientinnen und Rezipienten> mit Anna Bühler, frölicher|bietenhader (Selina Frölicher/Micha Bietenhader), Sabina Gnädinger, Anna Graber Reinhold, Cosimo Gritsch, Katrin Keller, Simon Kindle, Vera Kluser, Claudia Kübler, David Kumin, Isabelle Mathys, Fabienne Roth Duss, Sandra Schuler, Maria Stalder, Rahel Sutter Prasad, Monica Valdivia und Mathias Walther.

Die offizielle Eröffnung von Fokus Zug findet am Donnerstag, 21. Juni, 18 Uhr, im Rathaus Zug statt. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog in Form eines Stadtführers mit Vorschlägen zu fünf thematischen Stadtrundgängen, erläuternden Texten zu den Arbeiten, Karten mit allen Standorten und Routen und den genauen Öffnungszeiten der verschiedenen Ausstellungsorte. Dieser Stadtführer ist u.a. bei der Tourist Information im Bahnhof Zug und an der Werkschau Design & Kunst in der Messe Luzern erhältlich.

Vom 23.6. – 1.7.2012 finden täglich Führungen statt (siehe Programm ▲). Treffpunkt jeweils im Bahnhof Zug, vor der Tourist Information. Die Führungen sind kostenlos und dauern rund 2 Stunden.

Konzeption Touren und Stadtführer: Sandra Bucheli, Susanne Henning, Salome Landa, Juerg Luedi, Sabina Speich, Franziska Schnell, Andrea Steiner, Prisca Wüst.

Leitung Studiengang Master of Arts in Fine Arts: Sabine Gebhardt Fink
Projektleitung: Peter Spillmann
Koordination: Alexandra D'Incau
Mitarbeit: Anna-Lisa Schneeberger

Mit freundlicher Unterstützung von Stadt Zug, Kanton Zug

MESSE LUZERN

Max von Moos-Stiftung

Hochschule Luzern – Design & Kunst
Sentimatt 1/Dammstrasse
6003 Luzern
+41 41 228 54 64
design-kunst@hslu.ch

**Dienstag
19.6.**

■ Der Menschenfisch-Diskurs – ein Projekt von Simon Kindle, Absolvent Master of Arts in Fine Arts, Major Art Teaching Empfang im Fischereimuseum, anschliessend Podiumsdiskussion im kleinen Casinosaal, Zug.

19.00 Uhr
Fischereimuseum,
Unter Altstadt 14a,
Zug

**Donnerstag
21.6.**

■ Eröffnung der Ausstellung in Zug
Begrüssung, Apéro und Rundgang zu einzelnen Ausstellungsorten
18.00 Uhr
Foyer Rathaus,
Unter Altstadt,
beim Zytturm, Zug

**Freitag
22.6.**

● Vernissage Werkschau Design & Kunst
Die Werkschau 2012 wird von Gabriela Christen, Direktorin Design & Kunst, eröffnet. Anlässlich der Vernissage werden die Förderpreise der Max von Moos-Stiftung

und der Hochschule Luzern – Design & Kunst verliehen. Musik: Swiss Indian Orchestra. Fokus Zug ist an der Werkschau in der Messe Luzern mit einer Dokumentationsstelle vertreten.
19.00 Uhr, Messe Luzern, Halle 3

**Samstag
23.6.**

▲ Tour des Visions – Unübliche Blickwinkel Einsichten
Den Blick in die Ferne schweifen lassen, von oben auf die Stadt blicken und neue Einsichten gewinnen. Die Tour des Visions führt zu verschiedenen Blickwinkeln und

Sichtweisen, die künstlerischen Positionen handeln auf ganz unterschiedliche Weise von Wünschen und Visionen.
11.00 Uhr

■ Erfolg mit KIK – eine spezielle Informationsveranstaltung mit Katrin Keller, Absolventin Master of Arts in Fine Arts, Major Art Teaching Mehr Infos unter: innovationskompetenz.ch/event
11.00 – 16.00 Uhr
Innenstadt von Zug

▲ Global Tour – Schauplätze der Globalisierung
Zug ist global vernetzt wie kaum ein anderer Ort in der Schweiz. Die Global Tour führt zu einigen Schauplätzen, an denen die Effekte der Globalisierung sichtbar werden. Die auf der Tour gezeigten künstlerischen Positionen nehmen diese Spurensuche auf.
19.00 Uhr

**Sonntag
24.6.**

Lokal Tour – Bruchstellen zwischen Tradition und Boomtown
Zug ist Stadt und Land zugleich, geprägt von grossen architektonischen und sozialen Kontrasten. Die Lokal Tour führt entlang von Bruchlinien zwischen traditioneller Ländlichkeit, Kleinstadtidylle und renditeoptimierter Boomtown. Die künstlerischen Positionen dieser Tour beziehen sich auch auf den lokalen Alltag.
11.00 Uhr

**Montag
25.6.**

▲ Tour des Visions – Unübliche Blickwinkel führen zu neuen Einsichten
Den Blick in die Ferne schweifen lassen, von oben auf die Stadt blicken und neue Einsichten gewinnen. Die Tour des Visions führt zu verschiedenen Blickwinkeln und Sichtweisen, die künstlerischen Positionen handeln auf ganz unterschiedliche Weise von Wünschen und Visionen.
19.00 Uhr

■ Präsentation von Projekten mit Schüler/innen der Kantonsschule Zug – ein Projekt von Maria Stalder und Rahel Sutter Prasad,

Absolventinnen Master of Arts in Fine Arts, Major Art Teaching
20.00 Uhr
Ankenwaage,
Grabenstrasse 18a
Zug

**Dienstag
26.6.**

▲ In & Out Tour – Dem Zuger Geist auf der Spur
Was ist eigentlich das Geheimnis von Zug? Die In & Out Tour führt durch verschiedene Räume und zu verschiedenen Orten auf der Suche nach der Geschichte und dem aktuellen Zeitgeist der Stadt. Die Tour verbindet künstlerische Positionen, die sich mit Gegensätzen zwischen innen und aussen, öffentlich und geheim, vergessen und erinnern oder angesagt und ausrangiert beschäftigen.
19.00 Uhr

**Mittwoch
27.6.**

▲ Darkside Tour – Blicke auf die Rückseite
Zug hat auch eine dunkle Seite. Die Darkside Tour führt zur weniger bekannten Rückseite der Stadt und mitten in die Normalität der Agglomeration. Rückwände, Abgründe und Schattenseiten spielen auch bei den künstlerischen Positionen dieser Tour eine Rolle.
19.00 Uhr

**Donnerstag
28.6.**

■ Kalesija – Zug mit Mathias Walther, Absolvent Master of Arts in Fine Arts, Major Art Teaching
16.00 Uhr
Container im Bootshafen,
Hafenplatz, Zug

▲ Global Tour – Schauplätze der Globalisierung
Zug ist global vernetzt wie kaum ein anderer Ort in der Schweiz. Die Global Tour führt zu einigen Schauplätzen, an denen die Effekte der Globalisierung sichtbar werden. Die auf der Tour gezeigten künstlerischen Positionen nehmen diese Spurensuche auf.
19.00 Uhr

**Freitag
29.6.**

■ Apéro-Gespräch über <Die theoretisch-praktische Untersuchung von Grenzverhältnissen zwischen Haus Zentrum, Kunst und Zuger Altstadt> – ein Projekt von Sabina Gnädinger, Absolventin Master of Arts in Fine Arts, Major Art Teaching
18.00 Uhr
Haus Zentrum,
Zeughausgasse 9,
Zug

▲ Lokal Tour – Bruchstellen zwischen Tradition und Boomtown
Zug ist Stadt und Land zugleich, geprägt von grossen architektonischen und sozialen Kontrasten. Die Lokal Tour führt entlang von Bruchlinien zwischen traditioneller Ländlichkeit, Kleinstadtidylle und renditeoptimierter Boomtown. Die künstlerischen Positionen dieser Tour beziehen sich auch auf den lokalen Alltag.
19.00 Uhr

**Samstag
30.6.**

▲ Darkside Tour – Blicke auf die Rückseite
Zug hat auch eine dunkle Seite. Die Darkside Tour führt zur weniger bekannten Rückseite der Stadt und mitten in die Normalität der Agglomeration. Rückwände, Abgründe und Schattenseiten spielen auch bei den künstlerischen Positionen dieser Tour eine Rolle
19.00 Uhr

**Sonntag
1.7.**

▲ In & Out Tour – Dem Zuger Geist auf der Spur
Was ist eigentlich das Geheimnis von Zug? Die In & Out Tour führt durch verschiedene Räume und zu verschiedenen Orten auf der Suche nach der Geschichte und dem aktuellen Zeitgeist der Stadt. Die Tour verbindet künstlerische Positionen, die sich mit Gegensätzen zwischen innen und aussen, öffentlich und geheim, vergessen und erinnern oder angesagt und ausrangiert beschäftigen.
11.00 Uhr